

Datum:

Energiebedarfsausweis nach § 13 Energieeinsparverordnung I. Objektbeschreibung

Bauherr: Manke Grundstücksgesellschaft Bahnhofstraße 4 22558 Henstedt-Ulzburg
 Gebäude/-teil: Meyertwiete 31-35 Wohngebäude
 PLZ, Ort: Straße, Haus-Nr.
 Baujahr: 2007 Jahr der Änderung

Geometrische Angaben
 Wärmeübertragende Umfassungsfläche: 4.601 m² Bei Wohngebäuden
 Beheiztes Gebäudevolumen V_e: 11.169 m³ Gebäudenutzfläche A_N
 Verhältnis A/V_e: 0,412 m⁻¹ Wohnfläche: 3.574,21 m²
3180 m²

Art der Beheizung und Warmwasserbereitung

Trinkwasserbereitung: Erzeuger1 = Fern-/Nahwärme KWK fossiler Brennstoff

Heizung: Erzeuger1 = Fern-/Nahwärme KWK fossiler Brennstoff

Lüftung:

II. Energiebedarf

Jahres-Primärenergiebedarf

Zulässiger Höchstwert

Berechneter Wert

82,66 [kWh/m²a]



54,15 [kWh/m²a]

Endenergie nach eingesetzten Energieträgern

Energieträger für	Trinkwarmwasser		Heizung		Lüftung		Einheit
	Erzeugung	Hilfsenergie	Erzeugung	Hilfsenergie	Erzeugung	Hilfsenergie	
Endenergie (absolut)	80.608	1.975,45	182.646	1.110,66	0	0,00	kWh/a
Endenergie bezogen auf das Gebäudevolumen							kWh/m ³ a
die Gebäudenutzfläche	22,55	0,55	51,10	0,31	0,00	0,00	kWh/m ² a

Hinweis:

Die angegebenen Werte des Jahres-Primärenergiebedarfs und des Endenergiebedarfs sind vornehmlich für die überschlägig vergleichende Beurteilung von Gebäuden und Gebäudeentwürfen vorgesehen. Sie wurden auf der Grundlage von Planunterlagen ermittelt. Sie erlauben nur bedingt Rückschlüsse auf den tatsächlichen Energieverbrauch, weil der Berechnung dieser Werte auch normierte Randbedingungen etwa hinsichtlich des Klimas, der Heizdauer, der Innentemperaturen, des Luftwechsels, der solaren und internen Wärmegevinne und des Warmwasserbedarfs zugrunde liegen. Die normierten Randbedingungen sind für die Anlagentechnik in DIN V 4701-10 : 2003-08 Nr. 5 und im Übrigen in DIN V 4108-6 : 2003-06 Anhang D festgelegt. Die Angaben beziehen sich auf Gebäude und sind nur bedingt auf einzelne Wohnungen oder Gebäudeteile übertragbar.

10/27/11

Datum:

III. Weitere energiebezogene Merkmale

Transmissionswärmeverlust

Zulässiger Höchstwert

0,66 W/(m²·K)



Berechneter Wert

0,53 W/(m²·K)

Anlagentechnik

Anlagenaufwandszahl

e_p

0,899

[]

Berechnungsblätter sind beigelegt

[X] Wärmeabgabe der Wärme- und Warmwasserleitungen wurde nach Anhang 5 EnEV begrenzt.

Berücksichtigung von Wärmebrücken

[] pauschal mit 0,10 W/(m²·K)

[X]

pauschal mit 0,05 W/(m²·K) bei Verwendung von Planungsbeispielen nach DIN 4108 : 2004-01 Beibl. 2

[]

mit differenziertem Nachweis. Berechnungen sind beigelegt.

Dichtheit und Lüftung

[X] ohne Nachweis

[]

mit Nachweis nach Anhang 4 Nr. 2 EnEV

[]

Messprotokoll ist beigelegt

Mindestluftwechsel erfolgt durch

[X] Fensterlüftung

[]

mechanische Lüftung

[]

andere Lüftungsart

Sommerlicher Wärmeschutz

[] Nachweis nicht erforderlich, weil der Fensterflächenanteil 30 % nicht überschreitet.

[X]

Nachweis der Begrenzung des Sonneneintragswertes wurde geführt.

[]

das Nichtwohngebäude ist mit Anlagen nach Anhang 1 Nr. 2.9.2 ausgestattet. Die innere Kühllast wird minimiert.

[]

Berechnungen sind beigelegt.

Einzelnachweise, Ausnahmen und Befreiungen

[] Einzelnachweise nach § 15(3) EnEV wurden geführt für

[]

eine Ausnahme nach § 16 EnEV wurde zugelassen. Sie betrifft

[]

eine Befreiung nach § 17 EnEV wurde erteilt. Sie umfasst

[] Nachweise sind beigelegt

[]

Bescheide sind beigelegt

[]

Bescheide sind beigelegt

Verantwortlich für die Angaben

HEITMANN + HERTWIG
 Ing.-Büro für Bauwesen
 -Tragwerksplanung-
 Am Birkenhof 25 · 22850 Norderstedt
 Telefon (040) 523 17 52 + 62

Name	Hertwig	Datum	10.11.2008
Firma	Ing. - Büro	Unterschrift	<i>Hertwig</i>
Anschrift	Am Birkenhof 25 22850 Norderstedt	ggf. Stempel/ Firmenzeichen	